

## Was ist Horizonte<sup>5</sup>?

Horizonte<sup>5</sup> ist ein Reformprozess der Nordkirche, welcher basierend auf den Beratungen der Landessynode im November 2019 initiiert wurde.

## Was ist das Ziel?

Ziel des Zukunftsprozesses ist es, die Strukturen und die inhaltliche Ausrichtung der Nordkirche so zu gestalten, dass sie auch unter veränderten Rahmenbedingungen handlungsfähig bleibt.

## Worum geht es?

In dem Reformprozess wurden **5 Bereiche**, **sogenannte Horizonte**, definiert, um die es zentral geht. Im Folgenden ist eine Übersicht mit dem jeweiligen Leitsatz aufgeführt:

### Der Grundlagenhorizont

Wir verständigen uns auf theologische Leitsätze für die Entwicklung der Nordkirche und unser Verständnis der Kirchenmitgliedschaft.

### Der Gestaltungshorizont

Wir klären kirchliche Kernaufgaben und verständigen uns darüber, wer sie auf welcher kirchlichen Ebene wahrnimmt. Dabei orientieren wir uns an Wirkungen und daran, Ressourcen zu schonen.

### Der Ressourcenhorizont

Wir benennen die notwendigen personellen sowie sachlichen Rahmenbedingungen; wir erkunden Möglichkeiten der Finanzierung und Einsparung.

### Der Regulationshorizont

Wir überprüfen kirchenrechtliche Regelungen im Hinblick auf ein ausgewogenes Maß von Regulation und Ermöglichung kirchlichen Handelns.

### Der Innovationshorizont

Wir schaffen Spielräume für die Weiterentwicklung kirchlichen Lebens und Innovation.

## Wer ist involviert?

Geleitet wird der Reformprozess von der **Landesbischöfin** und einer **Koordinierungsgruppe**. Deren Mitglieder finden Sie hier: <https://www.horizontehoch5.de/ansprechpartner>. Die praktische Prozessdurchführung wird durch ein **Orga-Team** begleitet. Involviert sind außerdem **unterschiedliche Gremien und Gruppen**, die beratend hinzugezogen werden.

## Wie wird der Prozess bearbeitet?

Im ersten Schritt wurden in einem Beteiligungsprozess zentrale Herausforderungen identifiziert, denen sich die Nordkirche stellen muss. Wie sie dies tun kann, wird in 8 Handlungsfeldern erkundet. Die Handlungsfelder decken jeweils Teilbereiche der Zielhorizonte (s. rechts) ab. Aktuell werden viele unterschiedliche Fragestellungen bearbeitet. Expert:innenrunden und Mitglieder der Koordinierungsgruppe erstellen Impulse und Entscheidungsgrundlagen. Diese sollen mit der Landessynode im September diskutiert werden.

## Wann beginnt die Umsetzung?

Auf der Zukunftssynode im September 2022 wird über die vorbereiteten Impulse und Entscheidungsgrundlagen entschieden. Damit wird der Weg in die Umsetzung der erarbeiteten Impulse gelegt, die danach beginnt.